

ANMELDUNG

Anmeldung erbeten bis 16. Februar 2012 an


Advo Gen CONSULT (AGCT)
Hiltropferstraße 254
44805 Bochum
Telefon 02 34 / 956 62 22
Fax 02 34 / 956 62 23
e-Mail info@advogenconsult.de
Internet www.advogenconsult.de

TAGUNGSBEITRAG

Es wird ein Beitrag in Höhe von 290,00 € (inkl. MwSt) erhoben. Der Beitrag ist gleichzeitig mit der Anmeldung auf das Konto-Nr. 222 45 90 bei der Commerzbank Bochum (BLZ 430 400 36) zu überweisen.

Die Anmeldung ist verbindlich! Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Nach Zahlungseingang bestätigen wir die Platzreservierung. Eine Rückerstattung erfolgt nur bei einer Abmeldung bis zum 16. Februar 2012.

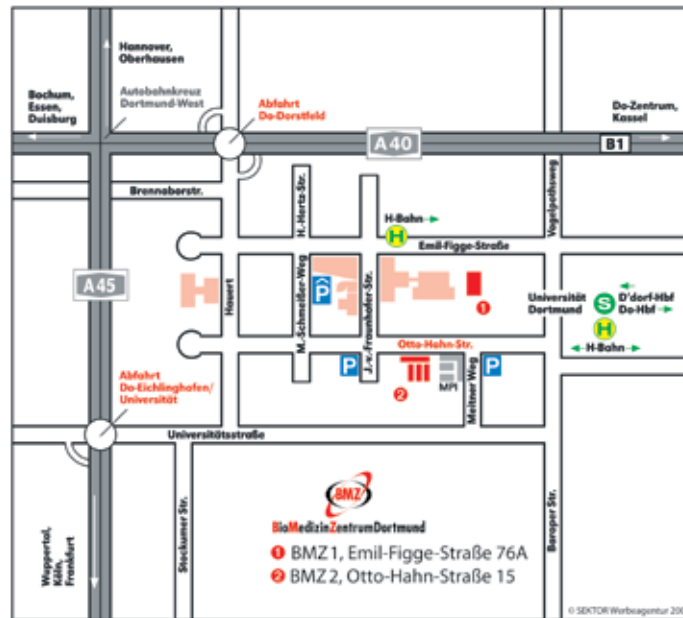
ORGANISATION

AGCT  Geschäftsführung
Dr. K. Bender und Dr. P. Kauch

VERANSTALTUNGSORT

Die Veranstaltung findet statt im
BioMedizinZentrum Dortmund
Otto-Hahn-Straße 15
44227 Dortmund
Raum: Albrecht Kossel

ANFAHRT



UPDATE GENTECHNIKRRECHT

- Auffrischkurs für Betreiber,
Projektleiter und Beauftragte für die
Biologische Sicherheit -

Schwerpunktthema:

**SYNTHETISCHE
BIOLOGIE**

AM

02.03.2012

**BioMedizinZentrum
Dortmund**



AGCT 
ADVO GEN CONSULT

FREITAG 02.03.2012

UPDATE GENTECHNIKRRECHT

Das Gentechnikgesetz regelt seit 1990 die Zulassung gentechnischer Anlagen und Tätigkeiten. Verschiedene Novellen haben zu zahlreichen Verfahrenserleichterungen geführt, die Unterschiede bei der Rechtssicherheit nach sich ziehen. Unverändert muss der Projektleiter die Zulassung der Anlagen oder Tätigkeiten beantragen und der Beauftragte für die Biologische Sicherheit den Betreiber beraten. Dies obwohl ihre Teilnahme am so genannten Projektleiterkurs möglicherweise schon bis zu 20 Jahren zurückliegt.

Der Kurs „Update Gentechnikrecht“ gibt Ihnen hier eine Hilfe. Im Rahmen dieses Auffrischkurses sollen die Unterschiede der Zulassungsverfahren dargestellt werden. Zudem wird Ihre Verantwortung für eine gentechnische Anlage betrachtet, da das Gentechnikgesetz die Verantwortlichkeit nicht an den Professor, den Kanzler oder die GmbH knüpft, sondern nur die Begriffe des Betreibers, des Beauftragten für die Biologische Sicherheit und des Projektleiters kennt. Dabei tragen Sie Verantwortung, wenn diese ordnungsgemäß auf Sie übertragen worden ist. Ferner wird Bezug genommen auf neue Aspekte der Sicherheitseinstufung von Vektoren unter besonderer Berücksichtigung viraler Gentransfermethoden sowie immer wiederkehrender Fragen im Rahmen der Überwachung gentechnischer Anlagen. Unter haftungsrechtlichen Aspekten wird der Frage nachgegangen, ob Sie von den vom Gesetzgeber angestrebten Verfahrenserleichterungen in der Praxis tatsächlich profitieren.

Zu unserem Schwerpunktthema „Synthetische Biologie“ informieren wir Sie über die Inhalte dieses neuen Forschungsgebietes, sowie über Anwendungsfelder und Perspektiven aus Sicht des Anwenders. Dabei richtet sich der Blick auch auf Zulassungsverfahren durch das GenTG.

Zum Auffrischkurs laden wir herzlich ein!

Dr. Kirsten Bender, AGCT
Dr. Petra Kauch, AGCT

09.00 Empfang

09.30 Begrüßung

Dr. Bender

THEMA: ZULASSUNG

09.45

Zulassung gentechnischer Anlagen und Arbeiten im Gentechnikgesetz

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Verwaltungsrecht,
Lüdinghausen

Dr. Kauch

10.15

Vor- und Nachteile einzelner Zulassungsverfahren an praktischen Beispielen

Dr. Kauch

10.45

Rechtsschutzmöglichkeiten bei Zulassungsentscheidungen

Dr. Kauch

11.15 Diskussion

Leitung: *Dr. Bender*

11.30 Kaffeepause

THEMA: SICHERHEITSBEWERTUNG

11.45

Sicherheitsbewertung nach dem Gentechnikgesetz und der Gentechnik-Sicherheitsverordnung

Dr. Bender

12.15

Sicherheitsbewertung viraler Vektorsysteme unter Berücksichtigung aktueller Stellungnahmen der ZKBS

Dr. Bender

12.45 Kleiner Imbiss

THEMA: SYNTHETISCHE BIOLOGIE

13.15

Synthetische Biologie - Begriffsklärung

Prof. Dr. Kayser

13.45

Anwendungsfelder und Perspektiven aus Sicht des Anwenders

Prof. Dr. Kayser

14.15 Diskussion

Leitung: *Dr. Kauch*

Referent zum Schwerpunktthema:

Prof. Dr. Oliver Kayser, TU Dortmund

Prof. Dr. Oliver Kayser ist promovierter Pharmazeut und hat den Lehrstuhl für Technische Biochemie an der TU Dortmund inne. Er beschäftigt sich mit medizinisch relevanten Naturstoffen auf den Feldern der Pharmazeutischen Biotechnologie, Pflanzenbiotechnologie und Synthetischen Biologie. Forschungsschwerpunkte sind die kombinatorische Biosynthese, wo Stoffwechselwege aus Pflanzen in Mikroorganismen genetisch heterolog rekonstruiert werden.

THEMA: HAFTUNG

14.30

Schadensersatzpflichten nach dem Gentechnikgesetz

Dr. Kauch

15.00

Buß- und strafbewehrtes Verhalten von Betreibern, Beauftragten für die Biologische Sicherheit und Projektleitern

Dr. Kauch

15.30 Diskussion

Leitung: *Dr. Bender*

15.45 Schlusswort

Dr. Bender